

**Autor:** Hinkel-Schollbach, Rico [RIH/8632]  
**Seite:** 14  
**Ressort:** Chemnitz Wochenende / Chemnitz Wochenende

**Ausgabe:** BLICK Chemnitz, Hauptausgabe  
**Mediengattung:** Anzeigenblatt

# Smarte Robotik in Handwerk und Industrie

## Forschung Verbund arbeitet an Robotik-Zukunftscluster

Braucht das Handwerk Roboter? „Ja“, sagen Wissenschaftler eines Forschungsverbundes der TU Chemnitz, der TU Dresden, der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden sowie des Fraunhofer-Instituts für Werkzeugmaschinen und Umformtechnik IWU. Ihre Vision: Smarte Robotik für zeitflexible, immersive und ortsunabhängige Teamarbeit in Handwerk und Industrie – kurz: „SmaRTHI“. Mit ihrer Forschungs- und Innovationsstrategie bewirbt sich der Verbund unter der Federführung der TU Chemnitz um eine Förderung in Höhe von 45 Millionen Euro. Das Ziel: Menschen und Roboter

sollen enger zusammenarbeiten, um die Wettbewerbsfähigkeit von Handwerk und Industrie zu steigern. So sollen unter anderem bessere Arbeitsbedingungen geschaffen sowie Menschen bei ihren manuellen Tätigkeiten geschützt und unterstützt werden. Auch dem Fachkräftemangel im Handwerk sollen die neuen Technologien etwas entgegensetzen. Möglich wird so zum Beispiel eine individuelle Möbelproduktion durch per Audiobefehl und aus der Ferne steuerbare Fräsroboter. Ein weiteres Anwendungsszenario ist die Fernsteuerung und Wartung von Produktionsanlagen durch mehrbeinige Roboter.

Bereits im Mai dieses Jahres setzte sich der Zukunftscluster „SmaRTHI“ als einer von 15 Finalisten aus insgesamt 117 eingereichten Cluster-Ideen durch. Seit Oktober 2021 erhält „SmaRTHI“ für sechs Monate eine Förderung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung von rund 230.000 Euro. Ist der Verbund mit dem nächsten Schritt im Beantragungsprozess ebenfalls erfolgreich, kann er mit bis zu 45 Millionen Euro über neun Jahre gefördert werden. Die finale Auswahl ist für Juli 2022 vorgesehen. |rih

**Abbildung:** Prof. Dr. Ulrike Thomas, Inhaberin der Professur für Robotik und Mensch-Technik-Interaktion, koordiniert den Zukunftscluster „SmaRTHI“. Foto: Jacob Müller  
**Wörter:** 239  
**Urheberinformation:** Verlag Anzeigenblaetter GmbH Chemnitz